

# Warndt-Weekend lädt zum Mitmachen ein

Über 50 Veranstaltungen – Eurodistrict Saar-Moselle stellt das Programm in der Völklinger Hütte vor

**Willkommen und Bienvenue:** Zahlreiche deutsche und französische Akteure laden vom 26. bis zum 29. Mai zum Warndt-Weekend ein. Am Mittwoch wurde das Programm in der Gebläsehalle der Völklinger Hütte vorgestellt.

Von SZ-Redaktionsmitglied  
Jana Freiberger

**Völklingen.** Ein Ort, der beeindruckt: Gigantisch groß sind die 700 Tonnen schweren Maschinen neun und zehn in der Gebläsehalle der Völklinger Hütte. Vor Jahrzehnten dienten sie noch zur Winderzeugung für die Hochöfen. Am vergangenen Mittwoch bildeten sie den dekorativen Rahmen der Pressekonferenz des Warndt-Weekends 2016. Dort stellten der Präsident des Eurodistricts Saar-Moselle, Peter Gillo, der Vizepräsident Roland Roth sowie der Generaldirektor des Weltkulturerbes Völklinger Hütte, Meinrad Maria Grewenig, das Programm des grenzüberschreitenden Kulturereignisses vor, das in diesem Jahr schon zum 16. Mal stattfindet.

Über 50 Einzelveranstaltungen bieten deutsche und französische Vereine, Verbände und Kommunen von Donnerstag, 26. Mai, bis Sonntag, 29. Mai, an. „Seit 16 Jahren, also vom ersten Tag an, nimmt die Völklinger Hütte am Warndt-Weekend teil“, sagte Grewenig bei seiner Begrüßungsrede. Das viertägige Ereignis verbinde verschiedene Kulturaspekte, im Zentrum die Industriekultur, die das Rossell in hohem Maße bewege. Ziel der Veranstaltung sei es, „Begegnungen von Menschen unterschiedlicher Kulturen zu ermöglichen“, ergänzte Gillo, der aufgrund der Sperrung der Fehlinger Talbrücke fast eine Stunde zu spät kam. Zur Konferenz hatten sich Akteure aus Frankreich und Deutschland eingefunden, denen die Mitglieder des Eurodis-



Die Akteure des diesjährigen Warndt-Weekends in der Gebläsehalle der Völklinger Hütte. FOTO: JENAL

tricts Saar-Moselle herzlich für ihr Engagement dankten.

Neu in diesem Jahr dabei ist die französische Stadt L'Hôpital, informierte Roth. Sie richte zu ihrer Premiere auch die Eröffnungsfeier am Mittwoch, 25. Mai, aus. Roth selbst eröffnet das Warndt-Weekend um 19 Uhr im Saal „Espace Detemple“ im Beisein von Bürgermeister Gilbert Weber und der Vertreterin der deutschen Partner, Dagmar Trenz, ehrenamtliche Beigeordnete des Regionalverbandes Saarbrücken. Außerdem bereichert L'Hôpital das Programm mit sechs weiteren Veranstaltungen: Zu dem Angebot gehören ein grenzüberschreitendes Tischtennis-Turnier, ein

Sing-Nachmittag und ein Tanzspektakel mit dem Chor „Clin d'oeil“, ein Galakonzert der Stadtkapelle, die Rock-Veranstaltung „Jojo's Festival“ sowie eine Fotoausstellung des lokalen Bergleuterevereins.

Neu im Programm sind auch eine sportliche Wanderung ab dem Birkenhof Naßweiler und mehrere grenzüberschreitende Fahrradtouren, um einige Standorte des Warndt Weekends zu vernetzen und Besichtigungen zu kombinieren. Bei einem ornithologischen Spaziergang im Steinbruch Saint Avold kann die Vogelwelt entdeckt werden. Erstmals steigt 2016 zudem der musikalische Abend „BBQ & Blues“ beim Jagd-

schloss in Karlsbrunn, in Saint-Avold öffnet ein nächtlicher Flohmarkt seine Stände und der Verein „KulturGut Völklingen“ veranstaltet eine Werkstatt zum Thema „Graffiti und Schrott“. Dort haben die Besucher die Möglichkeit, eine Plastik herzustellen. Darüber hinaus gibt es weitere zahlreiche Angebote wie die Kunstausstel-

lung „Colors of Velsen“, wo über 60 Teilnehmer aus Saar-Lor-Lux ihre Werke präsentieren, Entdeckungs-Spaziergänge und Flohmärkte.

Nach der Konferenz wartete ein Sektempfang und Häppchen auf die Gäste. Außerdem führte Hendrik Kersten, Kunsthistoriker und Projektleiter, durch die aktuelle Ausstellung.

## AUF EINEN BLICK

Das komplette zweisprachige Veranstaltungsprogramm ist bei der Touristinformation im Saarbrücker Schloss und im Rathaus Saarbrücken erhältlich sowie in den Offices de Tourisme Forbach, Freyming-Merlebach, St. Avold und Creutzwald. Es steht ebenfalls auf der Webseite des Eurodistricts [www.saarmoselle.org](http://www.saarmoselle.org) zum Download bereit. jaf

## SO KANN'S GEHEN

### Auf einmal hat es Pffft gemacht

**Margret Schmitz, SZ-Redakteurin, hasst Überraschungen beim Duschen.**

Wie ich dieses Pffft hasse. Da stehe ich gerade unter der schönen warmen Dusche und will mir die Haare waschen, doch aus dem grünen Shampoo-Spendner kommt nur noch ein winziges Kleckschen, heiße Luft und eben dieses verhasste Pffft.

Also muss heute mal das tolle Duschgel, das auf dem Regal wartet, zum Haarewaschen herhalten. Dumm nur, dass auch diese wunderschön geformte weiße Flasche nicht mehr viel hergibt und mich statt mit duftendem Schaum ebenfalls mit einem Pffft beglückt. Dass dann auch noch das kleine Seifenstückchen, das als letzte Alternative in der Dusche wartet,

durch den Abfluss flutscht, brauche ich wohl nicht mehr zu erzählen. Aber diesen sich klammheimlich leerenden Flaschen-Schönheiten habe ich jetzt den Kampf angesagt: Die schicken Flacons waren gestern, jetzt gibt es nur noch durchsichtige Flaschen. Dann habe ich Durchblick und kein Pffft kann mich mehr unangenehm überraschen.

### Behindertenbeauftragte führt Sprechstunde im Rathaus ein

**Völklingen.** Michaela Zieder ist die Beauftragte der Stadt Völklingen für die Belange von Menschen mit Behinderungen. Sie wird ab Juni jeden ersten Mittwoch im Monat eine Sprechstunde im Neuen Rathaus (erstes Untergeschoss, Zimmer 14) in der Zeit von 16.30 bis 18 Uhr anbieten. Fällt der erste Mittwoch auf einen Feiertag, verschiebt sich die Sprechstunde auf den Mitt-



Michaela Zieder

beantworter hinterlassen werden, so die Stadtpressestelle. red

### Bischof Stefan Ackermann kommt heute zu Besuch

**Völklingen/Püttlingen.** Bischof Stephan Ackermann besucht am heutigen Donnerstag, 12. Mai, das Geistliche Zentrum des Dekanates Völklingen in Püttlingen (Völklinger Straße 197). Um 18 Uhr feiert das Oberhaupt des Bistums Trier in der Klosterkirche Heilig Kreuz eine Messe. Danach gibt es im Geistlichen Zentrum einen Empfang und einen Vortrag des Bischofs zum Themenfeld „Geistlich leben heute – Mit Impulsen aus der Synode“. red



Stephan Ackermann

### Ludweiler Bürger pflegen ihren Brunnen

Wasser läuft wieder – Platz am Wegekreuz lädt zum gemütlichen Verweilen ein

**Ludweiler.** Das ehrenamtliche Engagement für den Bau des neuen Brunnens war keine Eintagsfliege. Der Ludweiler Brunnenplatz am Wegekreuz wurde am vergangenen Wochenende von tatkräftigen Ludweiler Bürgern frühlingsfit gemacht. Es wurde gemäht, gehackt, die Pflanzen zurück geschnitten und Unkraut gejätet. Der Sandstein am Brunnen wurde gereinigt und das Wasser läuft wieder, so dass die beliebte Stelle wieder zum Verweilen einlädt. Ortsvorsteherin Christiane Blatt bedankte sich für diese Aktion bei Volker Zarth, Uwe Renollett, Karl-Heinz Jenke, Manfred Rübel, Walter Kahn und Jürgen Blatt. red



Ehrenamtliche Helfer bei der Arbeit am Ludweiler Brunnenplatz. FOTOS (2): VOLKER ZARTH



## SCHNELLE SZ

### VÖKLINGEN

#### Freibad öffnet an Fronleichnam

Das Völklinger Freibad öffnet in diesem Jahr an Fronleichnam, 26. Mai. Am Dienstag, 24. Mai, ist das Hallenbad der Stadt Völklingen zum letzten Mal noch bis 12.30 Uhr geöffnet. Am Mittwoch, 25. Mai, ist Umzugstag, teilte die Stadt-Pressestelle mit. Das Völklinger Freibad, im Köllerbachtal ganz im Grünen gelegen, verfügt unter anderem über ein Strömungsbecken und als Hauptattraktion über eine Riesenrutsche. Das Riegelsberger Freibad öffnet übrigens bereits am 14. Mai. red

### VÖKLINGEN

#### Polizei hält Fans strikt auseinander

Wenn hart gesottene Fußballfans aus Homburg und Saarbrücken im Saar-Derby aufeinander treffen, riecht es nach Randalen. Dementsprechend hatte sich auch die Polizei zum jüngsten Heimspiel des 1. FCS im Völklinger Hermann-Neuberger-Stadion aufgestellt. Sie trennte die rivalisierenden Gruppen bereits bei der Ankunft am Bahnhof. > Seite C 3

### RIEGELSBERG

#### Ausstellung widmet sich Kunst des Erinnerens

„Was hält uns zusammen? Was reiht uns auseinander?“ – diesen grundlegenden Fragen stellt sich eine Ausstellung in der Riegelsberger Rathausgalerie mit dem Blick des Künstlers, bei der auch Schüler mitwirkten. Die Ausstellung dauert bis zum 27. Mai und knüpft an die Stolperstein-Aktionen an. > Seite C 2

### REGIONALVERBAND

#### Einladung zur Nacht der Kirchen

Als Orte der Begegnung, des Gesprächs, der Stille und Meditation, aber auch des Miteinander-Feierns – so stellen sich am Pfingstsonntag wieder viele Kirchen im Saarland vor. Evangelische und katholische Gemeinden laden zur „Nacht der Kirchen“ ein. Über 60 Gotteshäuser beteiligen sich an dieser Aktion. Gemeinden laden zum Kochen ein, die Kirche der Jugend zum Tanzen; es gibt Filme zu sehen und Literatur zu hören; viele Kirchen sind illuminiert. Die Eröffnungsfeier ist um 18 Uhr in der Saarbrücker Ludwigskirche, anschließend öffnen die beteiligten Kirchen ihre Pforten von 20 bis 24 Uhr. > Seite C 4

### KULTUR REGIONAL

#### Kulturfestival startet in Saarbrücken

„Heute Abend geht es los: Die „Perspectives“ eröffnen um 20 Uhr im E-Werk auf den Saarterrassen in Saarbrücken. Zehn Tage lang gibt es französische und deutsche Bühnenkunst satt. Eine der Top-Gruppen des Festivals ist dabei die Compagnie XY, die zum Ende des Festivals nochmal ein Glanzlicht setzen will. 22 Akrobaten bauen sich bei der Compagnie XY auf zu menschlichen Pyramiden oder fliegen durch die Luft. > Seite C 5